

51. OPEN OHR FESTIVAL

OPEN OHR Festival verschreibt sich dem Schutz der Demokratie

Die Freie Projektgruppe des OPEN OHR Festival ist besorgt um den steigenden Einfluss von rechtspopulistischen und antidemokratischen Dynamiken, weshalb sich das Festival 2025 ganz konkret diesen Bedenken widmet: Die 51. Ausgabe des OPEN OHR Festival beschäftigt sich unter dem Titel "Lauter! Demokrat*innen" mit der Wehrhaftigkeit unserer Demokratie und dem Aktivwerden zum Schutze dieser. Die aktuellen Bedrohungen sind vielfältig: gesellschaftliche Gleichgültigkeit, schleichender Verlust demokratischer Werte und grundlegende Systemschwächen. Da kann es überwältigend sein, den richtigen Ansatzpunkt für das eigene Engagement zu finden – denn die antidemokratischen Gefahren und gesellschaftlichen Probleme können uns schnell lähmen.

Unter der Prämisse "Demokratie ist nicht verhandelbar" erarbeitet das Festival, wie kleine Handlungen große Veränderungen anstoßen können und so unsere Demokratie stärken. Denn für die Organisator*innen ist klar: Demokratie ist die einzige Staatsform, die Freiheit und Menschenwürde dauerhaft garantieren kann!

Lauter! Demokrat*innen – 51. OPEN OHR Festival, Pfingsten 2025

Die Freie Projektgruppe und das Amt für Jugend und Familie der Stadt Mainz laden vom 6. bis 9. Juni 2025 zum 51. OPEN OHR Festival auf der Mainzer Zitadelle. Der thematische Schwerpunkt wehrhafte Demokratie wird unter anderem durch Vorträge und Podiumsdiskussionen inhaltlich behandelt. Zudem wird das Thema künstlerisch zum Beispiel in Theateraufführungen, Kabarett oder Lesungen aufgegriffen. Die Haltung und Gedanken der Freien Projektgruppe zum diesjährigen Festivalthema lassen sich in bewährter Tradition im aktuellen Thesenpapier nachlesen.

Demokratie braucht Engagement

Unsere Demokratie ermöglicht freie Meinungsäußerung, unabhängige Gerichte und faire Wahlen. Sie schützt Minderheiten, garantiert Pressefreiheit und sichert soziale Grundrechte. Projektgruppen-Mitglied David Löwen: "Kein Staat hat ein eindringlicheres und schrecklicheres Beispiel dafür, was passieren kann, wenn eine Demokratie sich selbst abschafft, als Deutschland. Umso wichtiger ist es, dass wir nicht gleichgültig bleiben und das Feld nicht jenen überlassen, die unsere freiheitliche Grundordnung bekämpfen."

Handeln – jetzt!

"Lasst uns neue Perspektiven entdecken und Impulse sammeln, wie wir für unsere demokratischen Werte eintreten können. Gemeinsam nähern wir uns dem Thema mit Diskussionen, Theater, Filmen und Workshops – und natürlich mit ganz viel guter Musik gegen miese Laune und schlechte Werte, die die Demokratiefeind*innen gerne verbreiten würden", sagt Sandra Benz von der Freien Projektgruppe.

Vorverkauf startet am 12.12.2024

Auch ein nicht-kommerzielles Jugendfestival ist vor steigenden Kosten nicht gefeit, weshalb die günstigen Eintrittspreise angepasst werden mussten.

Der Eintrittspreis für eine 4-tägige Dauerkarte für das 51. OPEN OHR Festival liegt nun im Vorverkauf bei 57,10 € inklusive Gebühren (ermäßigt 36,20 €), an der Tageskasse bei 63,00 € (ermäßigt 38,00 €). Eine Dauerkarte mit Zeltplatz (4 Tage) kostet 98,90 € (ermäßigt 75,80 €), an der Tageskasse 104,00 € (77,00 € ermäßigt).

Tageskarten gibt es nur an der Tageskasse. Karten für Freitag, Samstag oder Sonntag kosten jeweils 36,00 € (ermäßigt 22,00 €). Die Tageskarte am Montag kostet 18,00 €. Mögliche Ermäßigungen können auf der [Website](#) eingesehen werden. Hier ein Link zum [Vorverkauf](#).